

Erfrischender Austausch über aktuelle Themen aller Art

Neuntklässler der Erhard-Junghans-Schule sprechen mit Landtagsabgeordneten auch über Talstadtumfahrung

Schramberg. Die Klasse 9a der Erhard-Junghans-Schule in Schramberg hatte den Landtagsabgeordneten für den Wahlkreis Rottweil, Stefan Teufel (CDU), zum Besuch in dem Verbund aus Gemeinschafts- und Realschule eingeladen.

Lehrerin Nicole Marte-Nick begrüßte den Abgeordneten, der die Schülerinnen und Schüler dann in seine tägliche politische Arbeit im Wahlkreis, aber auch im Stuttgarter Landtag einführte und sprach viele aktuelle Themen an, die im Anschluss diskutiert wurden.

Eines der Themen war die Talumfahrung in Schramberg. »Die Realisierung der Talumfahrung ist eine zentrale Zielsetzung, um den Lückenschluss zwischen Offenburg und Balingen zu meistern«, stellt Stefan Teufel klar. Baden-Württemberg brauche



In prächtiger Stimmung nach einer sehr intensiven Kennenlern-, Begegnungs- und Diskussionsrunde: der Rottweiler Landtagsabgeordnete Stefan Teufel (links) mit den Schülerinnen und Schülern der Klasse 9a der Erhard-Junghans-Schule in Schramberg. Foto: CDU

ein Bekenntnis zur modernen Verkehrsinfrastruktur und die Talumfahrung gehöre hier einfach mit dazu. Das Thema

»Ländlicher Raum«, das ebenfalls intensiv diskutiert wurde, geht einher mit der Wichtigkeit einer Digitalisierungs-

offensive, um die Breitbandversorgung auch in ländlichen Regionen sicher zu stellen. Was ebenfalls beim Besuch

Stefan Teufels in Schramberg deutlich wurde: Baden-Württemberg darf seine zentralen Bildungsherausforderungen des 21. Jahrhunderts nicht aus dem Blick verlieren.

»Die Kinder und Jugendlichen müssen aus meiner Sicht in den Schulen Schlüsselkompetenzen erlernen, die sie für ihre alltägliche und berufliche Zukunft auch wirklich brauchen. Dabei benötigen wir endlich wieder ein klares Bekenntnis zur Qualität in der Bildung. Dafür müssen die Bildungspläne weiterentwickelt werden«, so Teufel, der den Schülern in einer intensiven Diskussion Rede und Antwort stand.

Im Rahmen des Besuchs in Schramberg fand auch ein ausgiebiges, konstruktives Gespräch mit dem Rektor der Erhard-Junghans-Schule, Udo Trost, zum Thema Schulstandort Schramberg statt.